

Zinsmärkte

Die in diesem Beitrag verwendeten Fach- und Finanzbegriffe werden unter www.btv.at/glossar ausführlich erklärt.

Geldmarkt (SOFR, EURIBOR, SARON, TONA in %)

	Trend*	1 Mt.	3 Mte.	6 Mte.	12 Mte.
USD	➔	4,19	4,29	4,34	4,44
EUR	➔	1,89	2,01	2,12	2,21
CHF	➔	-0,04	-0,04	0,02	0,25
JPY	➔	0,47	0,57	0,64	0,75

Kapitalmarkt (Swapsätze in % gegen OIS)

	Trend*	3 Jahre	5 Jahre	7 Jahre	10 Jahre	15 Jahre
USD	➔	3,37	3,43	3,54	3,71	3,94
EUR	➔	2,25	2,40	2,54	2,69	2,89
CHF	➔	-0,02	0,12	0,26	0,44	0,64
JPY	➔	1,07	1,23	1,36	1,56	1,92

Quelle: Refinitiv; Stand: 10.11.2025. * Die Trendpfeile vergleichen jeweils die durchschnittliche Entwicklung aller Laufzeiten vom 03.11.2025 mit den Durchschnitten vom 10.11.2025.

Trendpfeile

- ⬆ Anstieg um mehr als +10 BP
- ⬆ Anstieg um mehr als +5 BP
- ➔ Änderung weniger als +/-5 BP
- ⬆ Rückgang mehr als -5 BP
- ⬆ Rückgang mehr als -10 BP

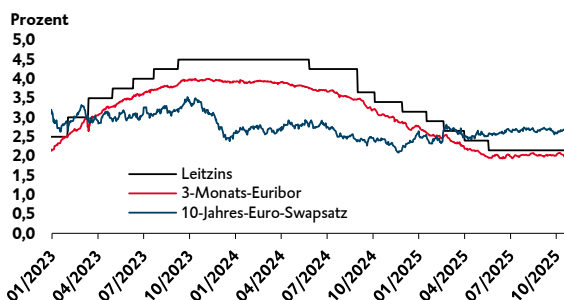


Notenbanken

EZB-Vizepräsident Luis de Guindos erklärte am vergangenen Donnerstag, dass innerhalb der Notenbank zunehmender Optimismus hinsichtlich des Wirtschaftswachstums und der Inflationsentwicklung herrscht. De Guindos zeigte sich insbesondere mit Blick auf die Dienstleistungsinflation zuversichtlich und fügte hinzu, dass auch die Lohnentwicklung vollkommen im Einklang mit den Prognosen der Notenbank stehe. Generell sei die Unsicherheit jedoch weiterhin „enorm“. Die Aussagen unterstreichen die Ansicht, dass das Zinsniveau im Euroraum bis auf Weiteres auf dem aktuellen Niveau verharren dürfte.

In den USA wird der anhaltende Shutdown zu einem immer größeren Problem für die Fed. Da die Verwaltung - etwa das Büro für Arbeitsmarktstatistik - geschlossen ist, gibt es einen immer größer werdenden Mangel an makroökonomischen Daten, und der US-Notenbank fehlen daher wichtige Entscheidungskriterien für die am 10. Dezember stattfindende Zinsentscheidung. An den Märkten gilt eine weitere Zinssenkung als wahrscheinlichstes

Zinsentwicklung Euroraum seit 2023



Quelle: Refinitiv; Stand: 10.11.2025. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

Szenario, diese ist allerdings nur mehr mit einer Wahrscheinlichkeit von rund 70 % eingepreist.

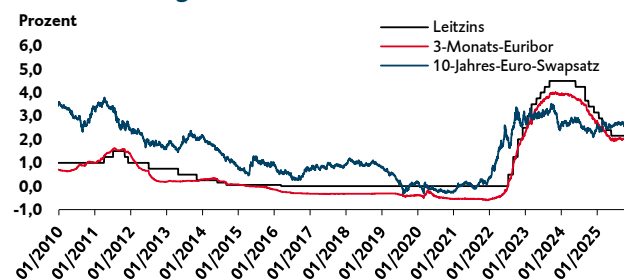
Marktbewegungen

Die langfristigen Zinsen sind in der vergangenen Woche nur geringfügig angestiegen. Der 10-jährige-EUR-Swapsatz notiert aktuell um 3 BP und das US-Pendant um 4 BP höher als noch in der Vorwoche.

Zinserwartungen an EZB und Fed

Für die Eurozone erwarten die Märkte nach aktuellem Stand im laufenden Jahr und auch im kommenden Jahr keine weiteren Zinssenkungen mehr. Anders ist die Situation in den USA, hier werden bis Ende 2026 noch drei bis vier Zinssenkungen prognostiziert.

Zinsentwicklung Euroraum seit 2010



Quelle: Refinitiv; Stand: 10.11.2025. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

Notenbanken

	Notenbank	Leitzins in %	Nächste Sitzung
Eurozone	EZB	2,15	18.12.2025
USA	Fed	4,00	10.12.2025
Schweiz	SNB	0,00	11.12.2025
Japan	BoJ	0,50	19.12.2025

Quelle: Refinitiv; Stand: 10.11.2025. Eurozone: Refinanzierungssatz. USA: Leitzins obere Grenze.

Quelle Refinitiv; Stand: 10.11.2025. Die BTV prüft ihr Informationsangebot sorgfältig. Dennoch bitten wir um Verständnis, dass wir diese Informationen ohne Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität zur Verfügung stellen. Der Verfasser behält sich einen Irrtum, insbesondere in Bezug auf Kurse und andere Zahlenangaben, ausdrücklich vor. Durch neue Entwicklungen oder kurzfristige Änderungen können diese Informationen daher bereits überholt sein. Bei Prognosen und Schätzungen über die zukünftige Entwicklung handelt es sich lediglich um unverbindliche Werte. Von diesen kann nicht auf die tatsächliche künftige Wertentwicklung geschlossen werden, weil zukünftige Entwicklungen des Kapitalmarktes nicht im Voraus zu bestimmen sind.

Devisenmärkte

Die in diesem Beitrag verwendeten Fach- und Finanzbegriffe werden unter www.btv.at/glossar ausführlich erklärt.

	Kurse*		Änderung			Bankenterminkurse, Stand: 10.11.2025, 09:29 Uhr					
	Aktuell	Vorwoche	1 Monat	1 Jahr	5 Jahre	USD	Kaufen	Verkaufen	CHF	Kaufen	Verkaufen
EUR/USD	1,1574	1,1518	-0,38 %	+7,99 %	-2,02 %	Kassa	1,1575	1,1576	Kassa	0,9322	0,9323
EUR/CHF	0,9322	0,9306	+0,32 %	-0,69 %	-13,58 %	1 Mt.	1,1593	1,1595	1 Mt.	0,9304	0,9309
EUR/JPY	178,28	177,62	+1,41 %	+8,99 %	+43,25 %	3 Mte.	1,1631	1,1634	3 Mte.	0,9268	0,9274
EUR/CNH	8,2402	8,2069	-0,78 %	+6,78 %	+5,42 %	6 Mte.	1,1681	1,1684	6 Mte.	0,9220	0,9226
EUR/GBP	0,8785	0,8765	+1,01 %	+5,89 %	-2,07 %	12 Mte.	1,1771	1,1775	12 Mte.	0,9122	0,9130
EUR/NOK	11,672	11,6509	-0,60 %	-0,93 %	+9,41 %	18 Mte.	1,1846	1,1856	18 Mte.	0,9025	0,9035
USD/CHF	0,8052	0,8078	+0,79 %	-8,01 %	-11,84 %	24 Mte.	1,1917	1,1929	24 Mte.	0,8928	0,8937

Quelle: Refinitiv; Stand: 10.11.2025. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

* Alle Kurse jeweils zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Unterlage.

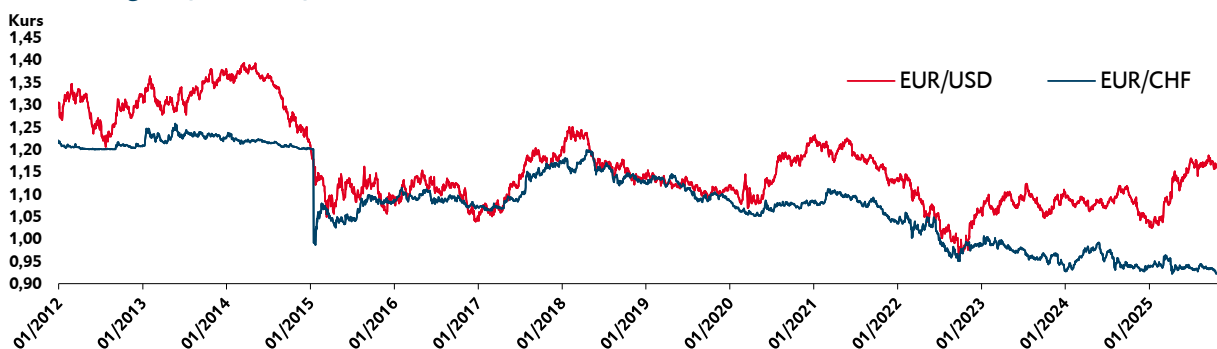


EUR/USD

Der US-Dollar notierte auch in der vergangenen Woche robust, gestützt durch die Aussagen von Fed-Chef Jerome Powell, dass eine Zinssenkung im Dezember noch keine ausgemachte Sache sei. Auch von der Datenseite her gab es zuletzt keine negativen Überraschungen, die den US-Dollar belastet hätten. Zudem hat die Entspannung im Handelskonflikt zwischen den USA und China eine der Hauptunsicherheiten beseitigt, die zuvor auf dem Greenback lasteten.

Der Euro tat sich in der vergangenen Woche trotz der positiven BIP-Daten aus dem Euroraum schwer. Wie das EU-Statistikamt Eurostat am Donnerstag auf Basis einer ersten Schätzung mitteilte, ist das Bruttoinlandsprodukt im dritten Quartal um 0,2 % zum Vorquartal angestiegen und damit etwas stärker als im Vorfeld erwartet. Auch die Konjunkturaussichten im Euroraum haben sich etwas aufgehellt. Der vom Finanzdienstleister S&P Global erhobene Einkaufsmanagerindex stieg leicht um 1,0 auf 52,2 Punkte, dies vor allem dank der stärksten Auftragszuwächse seit zweieinhalb Jahren. Auch die deutsche Wirtschaft hat im Oktober überraschend an Schwung gewonnen.

Entwicklung EUR/USD, EUR/CHF seit 2012



Quelle: Refinitiv; Stand: 10.11.2025. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

Quelle Refinitiv; Stand: 10.11.2025. Die BTV prüft ihr Informationsangebot sorgfältig. Dennoch bitten wir um Verständnis, dass wir diese Informationen ohne Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität zur Verfügung stellen. Der Verfasser behält sich einen Irrtum, insbesondere in Bezug auf Kurse und andere Zahlenangaben, ausdrücklich vor. Durch neue Entwicklungen oder kurzfristige Änderungen können diese Informationen daher bereits überholt sein. Bei Prognosen und Schätzungen über die zukünftige Entwicklung handelt es sich lediglich um unverbindliche Werte. Von diesen kann nicht auf die tatsächliche künftige Wertentwicklung geschlossen werden, weil zukünftige Entwicklungen des Kapitalmarktes nicht im Voraus zu bestimmen sind.